

aud!max Mut zur] [Lücke...

diesmal: Tom Schilling



Foto: Filmplatz
"Robert Zimmermann wundert sich über die Liebe"

Wenn Tom Schilling an 'Studium' denkt, dann denkt er an seine Freundin... Hätte

er selbst studiert, dann wahrscheinlich Malerei... Die Schauspielerei ist für ihn

ein schöner Beruf und besonders reizt ihn daran, dass er Dinge
fun und sagen darf,
für die er sich nicht zu
entschuldigen braucht. Entdeckt wurde Tom Schilling auf dem Schulhof und seitdem ging es

steil bergauf. Von all seinen Rollen schlüpfte er bisher am liebsten in die des A. Hitler

aus dem Film "Mein Kampf", weil er so komplex ist

Im August war er im Kinofilm 'Robert Zimmermann wundert sich über die Liebe' zu sehen - darin ver-
liebt er sich in eine um einige Jahre ältere Frau. Im echten Leben findet Tom Schilling reife Frauen

wunderbar - früher hat er sehr für die wunderbare Frau

Zamm sein geschwärmt. Seit September ist Bernd Eichingers RAF-Film 'Der Baader-Meinhof-Kom-
plex' in den Kinos, in dem Tom den Datschke-Attentäter spielt. Die Dreharbeiten dazu waren

vor allem wegen seines kleinen Auftritts sehr kurz für ihn. Vor Kurzem

stand er unter anderem mit Götz George für die Nazi-Groteske 'Mein Kampf' als junger Hitler vor der
Kamera. Diese Rolle ist was mit großen Erwartungen. Mit George zu arbeiten

hat ihn inspiriert, war aber wegen dessen verbundenen
Raffinesse auch fordernd. Zu Tom Schillings Lieblingsfilmen gehört Amadeus

und wenn er mal zum Fernsehschauen kommt, bleibt er bei den Nachrichten hängen.

Sein größtes schauspielerisches Vorbild ist Johnny Depp und andere, unbedingt noch spielen will

er die Rolle des weiß nicht. Freie Zeit verbringt Tom am liebsten am

Klavier und Urlaub macht er gerne auf dem Camping- Platz. Den Studenten der

Nation möchte er sagen: Ordentlich gegen Studien-Gebühren zu
protestieren!

Viele Grüße, Euer

Tom Schilling, geboren am 10. Februar 1982 in Berlin, stand schon mit zwölf Jahren auf der Theaterbühne. Der Leinwand-Durchbruch gelang ihm im Jahr 2000 mit 'Crazy' - für die Rolle des Janosch Schwarze wurde er mit dem Bayerischen Filmpreis für Nachwuchsdarsteller ausgezeichnet. Es folgten zahlreiche weitere Kino- und Fernsehfilme. Das nächste Mal wird Tom Schilling in der Farce 'Mein Kampf' als Adolf Hitler zu sehen sein. Kinostart ist voraussichtlich Anfang 2009.